

Erste Abtheilung.

Antike Werke der Sculptur.

I. Statuen.

1. Sitzender Merkur.

Das Original in Bronze ist im August 1758 in Portici ausgegraben worden, und bildet jetzt eine Hauptzierde des Königlichen Museums in Neapel. — Der Künstler wollte wohl den Götterboten darstellen, wie er auf dem Ida sitzend auf Befehle harrt. — S. Museo Borbonico, III. 41. Ant. Enc. VI. 29 — 32. Clarac pl. 665.

2. Astragalenspielerin.

Zu den gesellschaftlichen Spielen, womit sich die Griechen die Zeit verkürzten, gehörte vorzüglich das Spiel mit den Astragalen. Die Astragalen waren vier längliche Steine oder Knochen, welche auf jeder ihrer Flächen eine von den vier Zahlen: eins, drei, vier, sechs zeigten. Verschiedene Verbindungen derselben gaben 35 Würfe, welchen man Namen von